



Technische Hochschule Georg Agricola

AMTLICHE MITTEILUNG

**Bochum, 13.03.2026
Laufende Nr.: 12/26**

Bekanntgabe der

**Fachprüfungsordnung
für den Bachelorstudiengang**

Ingenieurinformatik

an der Technischen Hochschule Georg Agricola

**Staatlich anerkannte Hochschule
der DMT-Gesellschaft für Lehre und Bildung mbH**

vom 12.03.2026

Veröffentlicht als Gesamtfassung

**Fachprüfungsordnung
für den Bachelorstudiengang**

Ingenieurinformatik

**an der Technischen Hochschule Georg Agricola,
staatlich anerkannte Hochschule der DMT-LB
– nachfolgend THGA –**

Aufgrund der §§ 2 Abs. 4, 22 Abs. 1 Nr. 3 und 64 in Verbindung mit § 72 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) in der Fassung des Hochschulzukunftsgesetzes (HZG NRW) vom 16. September 2014 (GV. NRW. S. 547), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. Dezember 2024 (GV. NRW. S. 1222), hat die THGA folgende Ordnung erlassen:

Inhaltsverzeichnis

§ 1 Geltungsbereich	3
§ 2 Qualifikationsziele, Akademischer Grad	3
§ 3 Zugangsvoraussetzungen	4
§ 4 Regelstudienzeit; Aufbau des Studiums	4
§ 5 Modulbeschreibungen	5
§ 6 Obligatorische Vorleistungen	5
§ 7 Wahlpflichtmodule	5
§ 8 Studienarbeit	6
§ 9 Bachelorarbeit	6
§ 10 Inkrafttreten	6
Abkürzungsverzeichnis	8

Anlagen

Studienverlaufs- und Prüfungspläne

Übersichten zu obligatorischen Vorleistungen

§ 1 Geltungsbereich

Diese Fachprüfungsordnung gilt für den Bachelorstudiengang Ingenieurinformatik an der THGA. Sie gilt nur in Verbindung mit der Hochschulprüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge und dem Modulhandbuch für diesen Studiengang in den jeweils geltenden Fassungen und enthält ergänzende, studiengangspezifische Regelungen. In Zweifelsfällen finden die Vorschriften der Hochschulprüfungsordnung vorrangig Anwendung.

§ 2 Qualifikationsziele; Akademischer Grad

(1) Der Bachelorstudiengang Ingenieurinformatik (BII) qualifiziert die Absolventinnen und Absolventen sowohl berufsbefähigend für eine ingenieurmäßige, praxisnahe Tätigkeit in nahezu allen Bereichen von Unternehmen, Verbänden und Behörden, die hardwarenah an informationstechnischen Aufgaben und an Digitalisierungstechnologien arbeiten, als auch zu einem weiterführenden, wissenschaftlich vertiefenden Masterstudium. Im Einzelnen erlangen sie die im Folgenden aufgelisteten Kompetenzen.

(2) Wissen

Die Absolventinnen und Absolventen verfügen

- a) über solide und breit angelegte Kenntnisse der mathematisch-naturwissenschaftlichen-algorithmischen Grundlagen der Ingenieursdisziplinen und der Informatik,
- b) über fundierte und aktuelle Kenntnisse in den elektrotechnischen und informationstechnischen Kernbereichen bzw. über vertiefte und erweiterte Kenntnisse in digitalen Technologien wie Datenkommunikation, IoT-Technologien, Robotik, Objektorientierte Programmierung, Media Computing,
- c) über erweiterte und fortgeschrittene Kenntnisse in der Informationstechnik und über digitale Technologien in den Bereichen Digitale Systeme, IT-Sicherheit, Algorithmen, Machine Learning, Datenbanken und Mobile App Entwicklung. Sie verfügen über ein kritisches Verständnis der zugrundeliegenden Theorien, Grundsätze und Methoden,
- d) grundlegende Kenntnisse in nichttechnischen Disziplinen wie z.B. Betriebswirtschaft, Projektmanagement oder Englisch.

(3) Fertigkeiten

Die Absolventinnen und Absolventen können

- a) ihre gewonnenen Kenntnisse und beherrschten Methoden zu digitalen Technologien anwenden und sie auf verwandte Aufgabenstellungen übertragen,
- b) auf Basis theoretischer Erkenntnisse elektro- und informationstechnische Fragestellungen mittels Versuchsreihen bzw. Simulationen untersuchen, diese auswerten und bewerten sowie Schlussfolgerungen daraus ableiten,
- c) gegebene informationstechnische, insbesondere hardwarenahe Problemstellungen an der Schnittstelle zwischen der analogen und digitalen Welt verstehen und unter Berücksichtigung von wechselnden Rahmenbedingungen geeignete Lösungen dafür - bestehend aus Hardware und/oder Software - entwerfen, realisieren und evaluieren,

- d) mit einschlägiger Software zur Simulation, zum Prototyping, zur Entwicklung und zum Test von Softwaresystemen und digitalen, insbesondere elektrotechnischen Systemen sicher und sinnvoll einsetzen,
- e) Lösungswege für vorgegebene Aufgabenstellungen und Projekte strukturieren, planen und abarbeiten.

(4) Sozial- und Selbstkompetenz

Die Absolventinnen und Absolventen sind der Lage,

- a) in einem Team zu arbeiten und fachliche Verantwortung zu übernehmen,
- b) Verbesserungspotentiale zu erkennen, zu beschreiben und daraus strukturierte Umsetzungsschritte zielgerichtet abzuleiten,
- c) ihre Arbeitsergebnisse zu vertreten und verbal, schriftlich und mit geeigneten Medien zu kommunizieren,
- d) und motiviert, eigene Kenntnislücken, die der Zielerreichung oder Problemlösung im Wege stehen, zu erkennen und selbstständig zu schließen,
- e) verantwortungsbewusst und kritisch zu handeln und gesellschaftliche Prozesse mitzugestalten unter Berücksichtigung ökonomischer, ökologischer und rechtlicher Aspekte.

(5) Mit der bestandenen Bachelorprüfung verleiht die THGA den akademischen Grad „Bachelor of Science“ (B. Sc.).

§ 3 Zugangsvoraussetzungen

Für den Zugang zum Studium gelten die Bestimmungen nach § 3 der Hochschulprüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge sowie §§ 3 f. der Einschreibungsordnung.

§ 4 Regelstudienzeit; Aufbau des Studiums

- (1) Das Studium Ingenieurinformatik wird in Vollzeit und praxisbegleitend angeboten und umfasst 180 CP.
- (2) Das Studium umfasst bei einem Vollzeitstudium eine Regelstudienzeit von sechs Semestern und bei der Studienvariante des praxisbegleitenden Studiums eine Regelstudienzeit von acht Semestern.
- (3) In der Anlage dieser Ordnung ist der für den Bachelorstudiengang Ingenieurinformatik relevante Studienverlaufs- und Prüfungsplan aufgeführt. Zu jedem Modul sind die Semesterlage der Modulprüfung, die Anzahl der zugeordneten Credit Points sowie zugehörige obligatorische Prüfungsvorleistungen nach § 6 festgelegt.

§ 5 Modulbeschreibungen

Die Modulbeschreibungen im Modulhandbuch geben insbesondere Aufschluss über

- 1) die Zuordnung der einzelnen Module zum Studienplan,
- 2) die Lehrform,
- 3) die Arbeitsbelastung,
- 4) die Ziele und Inhalte der Module,
- 5) die Teilnahmevoraussetzungen der einzelnen Lehrveranstaltungen,
- 6) die Zulassungsvoraussetzungen für Modulprüfungen,
- 7) die Form und die Dauer der Prüfungsleistungen der Module.

§ 6 Obligatorische Vorleistungen

(1) Bei bestimmten Modulprüfungen ist die Zulassung nur möglich, wenn eine oder mehrere vorherige andere Modulprüfung(en) gem. § 11 Abs.4 der Hochschulprüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge und nach Maßgabe von Abs. 3 und 4 absolviert wurden. Die betroffenen Module und die jeweils zu absolvierenden obligatorischen Vorleistungen sind in der Anlage zu dieser Prüfungsordnung „Übersicht zu obligatorischen Vorleistungen“ namentlich aufgeführt.

(2) Die nach Abs. 1 zu erbringenden obligatorischen Vorleistungen richten sich danach, ob sie einem strengen Vorbehalt nach Abs. 3 oder einem eingeschränkten Vorbehalt nach Abs. 4 unterliegen.

(3) Bei obligatorischen Vorleistungen mit einem strengen Vorbehalt ist das erfolgreiche Absolvieren einer oder mehrerer Modulprüfungen zur Prüfungsanmeldung der gesperrten Prüfung erforderlich.

(4) Bei obligatorischen Vorleistungen mit einem eingeschränkten Vorbehalt ist eine Prüfungsanmeldung zur gesperrten Modulprüfung dann möglich, wenn

- a) die oder der Studierende die Modulprüfung, die obligatorische Vorleistung ist, absolviert hat, unabhängig davon, ob die Prüfung mit „bestanden“ oder mit „nicht bestanden“ bewertet worden ist oder
- b) die oder der Studierende nach bestehender Prüfungsanmeldung und nach Ablauf der An- und Abmeldefrist wirksam von der Prüfung zurückgetreten ist.

§ 7 Wahlpflichtmodule

(1) Im Curriculum des Bachelorstudiengangs Ingenieurinformatik ist ein technisches und ein nicht-technisches Wahlpflichtmodul enthalten (siehe Studienverlaufsplan). Als nicht-technisches Wahlmodul ist entweder ein Modul im Umfang von 5 CP oder zwei Module im Umfang von je 2,5 CP zu absolvieren.

(2) Das semesterweise Angebot der Wahlpflichtmodule kann durch Entscheidung der zuständigen Leitung des Wissenschaftsbereiches erweitert oder beschränkt werden. Es ist den Studierenden auf schriftlichen Antrag gestattet, jeweils einmalig im Studium das Wahlpflichtmodul zu wechseln, unter der Voraussetzung, dass der/die Studierende in keinem Modul des Studiengangs eine Prüfung endgültig nicht bestanden hat

(3) Ergänzend zu dem Angebot an Wahlpflichtmodulen gem. Abs. 2 können Studierende auf Antrag bei der Studiengangsleitung ein beliebiges anderes technisches Modul der THGA als technisches Wahlpflichtmodul wählen. Anrechnungsfähige Module sind solche, die einen Bezug zur Anwendung von informationstechnischen und informatischen Technologien aufweisen und/oder zu einer Kompetenzerweiterung des Studierenden in andere Ingenieurbereiche beitragen.

(4) Weitere Einzelheiten sind dem jeweiligen Studienverlaufs- und Prüfungsplan sowie den Modulbeschreibungen zu entnehmen

§ 8 Studienarbeit

(1) Die Studienarbeit ist eine studienbegleitende Prüfungsleistung, die innerhalb eines Semesters abzulegen ist. Die Durchführung erfolgt selbständig unter Beratung durch die/den betreuenden Lehrend(e). Im Übrigen gilt § 16 Abs. 4 der Bachelor-HPO entsprechend.

(2) Der Studierende hat zur Anmeldung über das Prüfungsamt den Nachweis zu erbringen, dass mindestens 75 Credit Points aus dem Bachelorstudium Ingenieurinformatik erbracht wurden. Weitere Einzelheiten sind der Modulbeschreibung zu entnehmen.

§ 9 Bachelorarbeit

Für die Zulassung, Durchführung und Bewertung der Bachelorarbeit gelten § 16 bis 18 der Hochschulprüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge.

§ 10 Inkrafttreten

(1) Diese Fachprüfungsordnung tritt am 01.09.2026 in Kraft.

(2) **Diese Prüfungsordnung steht unter dem Vorbehalt der abschließenden Entscheidung des Akkreditierungsrates über die Reakkreditierung des Studiengangs. Wird die Reakkreditierung mit Auflagen versehen, gelten diese als Bestandteil dieser Prüfungsordnung, soweit sie die Prüfungsregularien betreffen. Grundlage für die Durchführung des Studiengangs sind die erfolgte positive Begutachtung durch die Akkreditierungsagentur sowie die vorliegende Genehmigung des zuständigen Ministeriums zum Studienstart.**

(3) Sie gilt

- a) für alle Studierenden, die ihr Studium an der THGA im Bachelorstudiengang Ingenieurinformatik ab dem 01.09.2026 aufnehmen,
- b) für alle Studierenden, die ihr Studium an der THGA im Bachelorstudiengang Informationstechnik und Digitalisierung zum Sommersemester 2026 aufgenommen haben. Diese Studierenden werden zum 01.09.2026 in die vorliegende Fachprüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Ingenieurinformatik umgeschrieben.

(4) Studierende, die ihr Studium im Bachelorstudiengang Informationstechnik und Digitalisierung vor dem 01.03.2026 aufgenommen haben, führen ihr Studium nach den Bestimmun-

gen der bisherigen Fachprüfungsordnung. Die bisherige Fachprüfungsordnung tritt für Studierende des Vollzeitstudiums mit Ablauf des 31.08.2029 und für Studierende des Praxisbegleitenden Studiums mit Ablauf des 31.08.2030 außer Kraft.

(5) Der Prüfungsanspruch nach den auslaufenden Ordnungen endet für alle Modulprüfungen zu den in Abs. 4 genannten Terminen. Hiernach ist ein Studienabschluss auf Grundlage der bisherigen Fachprüfungsordnung nicht mehr möglich.

(6) Ein freiwilliger Wechsel in die neue Fachprüfungsordnung ist auf Antrag möglich. Die bis zum Zeitpunkt der Überführung erbrachten Prüfungs- und Studienleistungen werden von Amts wegen anerkannt, sofern sie in Inhalt und Umfang gleichwertig sind. Ein Anspruch auf vollständige Anerkennung besteht nicht. Dies gilt für bestandene wie für nicht bestandene Leistungen.

Ausgefertigt aufgrund des Senatsbeschlusses vom 10.03.2026.

Bochum, 12.03.2026

Prof. Susanne Lengyel
Präsidentin
Technische Hochschule Georg Agricola

Abkürzungsverzeichnis

Für diese Ordnung nebst Anlagen gelten folgende Abkürzungen:

Lehrveranstaltungen:

V = Vorlesung

SU = Seminaristischer Unterricht

Ü = Übung

S = Seminar

P = Praktikum

Nachweise:

TN = Teilnahmenachweis als Prüfungsvorleistung (PVL)

OVL = Obligatorische Vorleistungen

Prüfungsarten:

TMP = Teilmodulprüfung

MP = Modulprüfung

Prüfungsformen:

K = Klausurarbeit

M = Mündliche Prüfung

A = Schriftliche Ausarbeitung

Sonstige:

CP = Credit Points

Anlage 1 der Fachprüfungsordnung
Studienverlaufs- und Prüfungsplan
Bachelorstudiengang: Ingenieurinformatik (Vollzeit)

Pflichtmodule			Studienbeginn: Wintersemester																	
Modulnummer	Prüfungsnummer	Module für das Studium	SWS							CP	Prüfungsvorleistung	Prüfungsergebnis	Prüfungssemester	Prüfungsform	CP					
			V	SU	Ü	S	P	FM	Σ						WS 1.	SS 2.	WS 3.	SS 4.	WS 5.	SS 6.
Mathem.-naturwissenschaftliche Grundlagen										30										
BI01	2690099100	Höhere Mathematik 1	2		2				4	5		MP	1	K	5					
BI02	2690099110	Höhere Mathematik 2	2		2				4	5		MP	2	K		5				
BI03	2690099120	Höhere Mathematik 3	3		1				4	5		MP	3	K			5			
BI04	2640004100	Informatik	2		2				4	5		MP	1	K	5					
BI05	2640050120	Systeme der Physik	2		1		1		4	5	TN P	MP	1	K	5					
PVL Systeme der Physik																				
BI06	2640050130	Datenanalyse & Simulation	2		2				4	5		MP	2	K		5				
Grundlagen der Elektro- und informationstechnik										50										
BI07	2640004130	Allgemeine Elektrotechnik	2		2				4	5		MP	1	K	5					
BI08	2640050150	Elektrische Messtechnik	3		1				4	5		MP	2	K		5				
BI09	2640050160	Praxismodul Elektrische Messtechnik					2		2	2,5	OVL, TN P	MP	3	A				2,5		
BI10	2640050200	Automatisierungstechnik	3		1				4	5		MP	2	K		5				
BI11	2640050210	Praxismodul Automatisierungstechnik					2		2	2,5	OVL, TN P	MP	3	A				2,5		
BI12	2640050240.2	Systemtheorie	2		2				4	5	OVL	MP	4	K				5		
BI13	2640050250.2	Regelungstechnik	2		1		1		4	5	OVL, TN P	MP	5	K					5	
PVL Regelungstechnik																				
BI14	2640050170	Digitaltechnik	2		1		1		4	5	TN P	MP	1	K	5					
PVL Digitaltechnik																				
BI15	2640050180	Mikroprozessortechnik	2		1		1		4	5	TN P	MP	3	K			5			
PVL Mikroprozessortechnik																				
BI16	2640050190	Programmierung	2		1		1		4	5	TN P	MP	2	K		5				
PVL Programmierung																				
BI17	2640050220	Internetworking	2		2				4	5		MP	3	K			5			
Fachspezifische Vertiefung										70										
BI18	2650050100.2	Digitale Systeme	2		1		1		4	5	OVL, TN P	MP	4	K				5		
PVL Digitale Systeme																				
BI19	2640004140	Datenkommunikationssysteme	2		2				4	5	OVL	MP	5	K					5	
BI20	2650050150.1	IT-Sicherheit	3		1				4	5	OVL	MP	5	K					5	
BI21	2650050120.2	Internet of Things	3		1				4	5	OVL	MP	4	K				5		
BI22	2640004150	Praxismodul Digitalisierung				2	2		4	5	OVL, TN S, TN P	MP	5	A					5	
BI23	2640050280.2	Robotik	2		1		1		4	5	OVL, TN P	MP	6	K						5
PVL Robotik																				
BI24	2640004160	Algorithmen	2		2				4	5	OVL	MP	4	K					5	
BI25	2640050230	Objektorientierte Programmierung	2		2				4	5		MP	3	K			5			
BI26	2640050290.2	Machine Learning	2				2		4	5	OVL, TN P	MP	4	K				5		
PVL Machine Learning																				
BI27	2640004170	Media Computing		4					4	5	OVL	MP	6	K						5
BI28	2640004180	Datenbanksysteme		2			2		4	5	OVL, TN P	MP	4	A				5		
PVL Datenbanksysteme																				
BI29	2640004190	Mobile App Entwicklung		2			2		4	5	OVL, TN P	MP	5	A					5	
PVL Mobile App Entwicklung																				
BI30		Technisches Wahlpflichtmodul							4	5	s. WPM	MP	6	s. WPM						5
BI31	2640004200	Studienarbeit				1		1	5	OVL, TN S, PVL ¹	MP	5	A						5	
Überfachliche Inhalte										15										
BI32	2640020310	Ingenieurwissenschaftliches Arbeiten	1			1			2	2,5		MP	1	A	2,5					
BI33	2640014330	Einführung in die Künstliche Intelligenz			1				2	2,5		MP	1	K	2,5					
BI34	2640014310	Blue Engineering – Nachhaltigkeit im Ingenieurwesen	1		1				2	2,5		MP	2	A				2,5		
BI35	2640004210	Nachhaltige Digitalisierung			2				2	2,5		MP	2	A				2,5		
BI36		Nichttechnisches Wahlpflichtmodul							4	5	s. WPM	MP	3	s. WPM				5		
Abschlussprüfung										15										
BI37	2630099041	Bachelorarbeit inklusive Kolloquium								15	PVL ^{1,2}	MP	6	A						15
Gesamtstudium (incl. Mittelwerte)			54	10	34	4	19		129	180						30	30	30	30	30
Gesamtstudium im Jahr																60		60		60

¹ mindestens 120 CP

² mindestens mit "ausreichend" benotete Bachelorarbeit (Ausarbeitung)

³ mindestens 75 CP

Empfohlene Wahlpflichtmodule

Modulnummer	Prüfungsnummer	Modulname	SWS							CP	Prüfungsvorleistung	Prüfungsergebnis	Prüfungsform	Vorlesungssemester
			V	SU	Ü	S	P	FM	Σ					
Technisches Wahlpflichtmodul														
BI30a	2650050110.2	Elektrische Energienetze 1	3		1				4	5	OVL	MP	K	SS
BI30b	2640050260.2	Elektrische Maschinen PVL Elektrische Maschinen	2		1		1		4	5	OVL TN P	MP	K	SS
BI30c	2651050110.2	Industrieautomation		3	1				4	5	OVL	MP	K	SS
BI30d	2640050140	Bauelemente und Schaltungstechnik PVL Bauelemente und Schaltungstechnik	2		1		1		4	5	TN P	MP	K	WS
BI30e	2651050100.2	Gebäudeautomation PVL Gebäudeautomation		2	1		1		4	5	OVL TN P	MP	K	WS
BI30f	2640014320	Digitale Transformation	2		2				4	5		MP	K	WS
BI30g	2640014300	Industrial Engineering 1	2		2				4	5		MP	K	SS
BI30h	2652014150	Transformation der Energiewirtschaft		2	2				4	5		MP	K	SS
BI30i	2640020130	Angewandte CAD und GIS		2	2				4	5		MP	A	SS

Empfohlene Wahlpflichtmodule

Empfohlene Wahlpflichtmodule														
Modulnummer	Prüfungsnummer	Modulname	SWS							CP	Prüfungs-vorleistung	Prüfungs-ergebnis	Prüfungs-form	Vorlesungs-semester
			V	SU	Ü	S	P	FM	Σ					
Nichttechnisches Wahlpflichtmodul														
BI36a	2640020300	BWL im Ingenieurwesen	3		1				4	5		MP	K	WS
BI36b	2640070310	Grundlagen des Rechts	1		1				2	2,5		MP	K	WS,SS
BI36c	2660050100	Projektmanagement	1		1				2	2,5		MP	K	WS
BI36d	2640011240	Problemlösung und Präsentation		1	1				2	2,5	TN S	MP	A	WS
BI36e	2640020320	Technisches Englisch	1		1				2	2,5	TN S	MP	K	WS,SS
BI36f	2640014280	Grundlagen des Qualitätsmanagement	1		1				2	2,5		MP	K	WS

Pflichtmodule

Studienbeginn: Wintersemester

¹ mindestens 120 CP

Empfohlene Wahlpflichtmodule

Modulnummer		Prüfungsnummer	Modulname	SWK							CP	Prüfungs-vorleistung	Prüfungs-ergebnis	Prüfungs-form	Vorlesungs-semester	
				V	SU	Ü	S	P	FM	Σ						
			Technisches Wahlpflichtmodul													
BI030a	2650050110.2		Elektrische Energienetze 1	3		1					4	5	OVL	MP	K	SS
BI030b	2640050260.2		Elektrische Maschinen PVL Elektrische Maschinen	2		1		1			4	5	OVL, TN P	MP	K	SS
BI030c	2651050110.2		Industrieautomation		3	1					4	5	OVL	MP	K	SS
BI030d	2640050140		Bauelemente und Schaltungstechnik PVL Bauelemente und Schaltungstechnik	2		1		1			4	5	TN P	MP	K	WS
BI030e	2651050100.2		Gebäudeautomation PVL Gebäudeautomation		2	1		1			4	5	OVL, TN P	MP	K	WS
BI030f	2640014320		Digitale Transformation	2		2					4	5		MP	K	WS
BI030g	2640014300		Industrial Engineering 1	2		2					4	5		MP	K	SS
BI030h	2652014450		Transformation der Energiewirtschaft		2	2					4	5		MP	K	SS
BI030i	2650201300		Wasserstoff-CAQ und O&S		2						4	5		MP	A	SS

Empfohlene Wahlpflichtmodule

Anzahl der Wahlprüfungsleistungen															
Modulnummer	Prüfungsnummer	Modulname	SWS							CP	Prüfungs-vorleistung	Prüfungs-ergebnis	Prüfungs-form	Vorlesungs-semester	
			V	SU	Ü	S	P	FM	Z						
		Nichttechnisches Wahlprüfungsmodul													
BI36a	2640020300	BWL im Ingenieurwesen	3		1					4	5		MP	K	WS,SS
BI36b	2640070310	Grundlagen des Rechts	1	1					2	2,5		MP	K	WS,SS	
BI36c	2660050100	Projektmanagement		1	1	2				2,5		MP	K	WS	
BI36d	2640011240	Problemstellung und Präsentation		1		1			2	2,5		TN S	MP	A	WS
BI36e	2640020320	Technisches Englisch							2	2,5		TN S	MP	K	WS,SS
BI36f	2640014280	Grundlagen des Qualitätsmanagement	1	1	1				2	2,5		MP	K	WS	

Anlage 2
**Übersicht Obligatorische Vorleistung
Bachelorstudiengang: Ingenieurinformatik**

Modul				obligatorische Vorleistung				
Modul-Nr.	Prüfungsnummer	Bezeichnung	Prüfungs-semester	Modul-Nr.	Prüfungsnummer	Bezeichnung	Prüfungs-semester	Vorbehalt
Praxismodul Elektrische Messtechnik								
		Praxismodul Elektrische Messtechnik <i>PVL Praxismodul Elektrische Messtechnik</i>	3			Elektrische Messtechnik	2	eingeschränkt
Praxismodul Automatisierungstechnik								
		Praxismodul Automatisierungstechnik <i>PVL Praxismodul Automatisierungstechnik</i>	3			Automatisierungstechnik	2	eingeschränkt
Systemtheorie								
		Systemtheorie	4					
Regelungstechnik								
		Regelungstechnik <i>PVL Regelungstechnik</i>	5					
Digitale Systeme								
		Digitale Systeme <i>PVL Digitale Systeme</i>	4					
Datenkommunikationssysteme								
		Datenkommunikationssysteme	5					
IT-Sicherheit								
		IT-Sicherheit	5					
Internet of Things								
		Internet of Things	4			Höhere Mathematik 1	1	streng
Robotik								
		Robotik <i>PVL Robotik</i>	6			Informatik	1	streng
Algorithmen								
		Algorithmen	4			Digitaltechnik	1	streng
Machine Learning								
		Machine Learning <i>PVL Machine Learning</i>	4			Höhere Mathematik 2	2	streng
Media Computing								
		Media Computing	6			Elektrische Messtechnik	2	streng
Datenbanksysteme								
		Datenbanksysteme <i>PVL Datenbanksysteme</i>	4			Allgemeine Elektrotechnik	1	streng
Mobile App Entwicklung								
		Mobile App Entwicklung <i>PVL Mobile App Entwicklung</i>	5					
Studienarbeit								
		Studienarbeit <i>PVL Seminar Studienarbeit</i>	5			Höhere Mathematik 1	1	streng
						Informatik	1	streng
						Digitaltechnik	1	streng
						Höhere Mathematik 2	2	streng
						Elektrische Messtechnik	2	streng
						Allgemeine Elektrotechnik	1	streng
						Mikroprozessortechnik	3	streng
Empfohlene Wahlpflichtmodule								
Technisches Wahlpflichtmodul								
			5					
Elektrische Energienetze 1								
		Elektrische Energienetze 1	SS					
Elektrische Maschinen								
		Elektrische Maschinen <i>PVL Elektrische Maschinen</i>	SS			Höhere Mathematik 1	1	streng
Industrieautomation								
		Industrieautomation	SS			Informatik	1	streng
Gebäudeautomation								
		Gebäudeautomation <i>PVL Gebäudeautomation</i>	WS			Digitaltechnik	1	streng
						Höhere Mathematik 2	2	streng
						Elektrische Messtechnik	2	streng
						Allgemeine Elektrotechnik	1	streng

Anlage 2

Übersicht Obligatorische Vorleistung
Bachelorstudiengang: Ingenieurinformatik

Praxisbegleitend

Modul				obligatorische Vorleistung			
Modul-Nr.	Prüfungsnummer	Bezeichnung	Prüfungs-semester	Modul-Nr.	Prüfungsnummer	Bezeichnung	Vorbehalt
Praxismodul Elektrische Messtechnik							
		Praxismodul Elektrische Messtechnik	3			Elektrische Messtechnik	2 eingeschränkt
		<i>PVL Praxismodul Elektrische Messtechnik</i>					
Praxismodul Automatisierungstechnik							
		Praxismodul Automatisierungstechnik	3			Automatisierungstechnik	2 eingeschränkt
		<i>PVL Praxismodul Automatisierungstechnik</i>					
Systemtheorie							
		Systemtheorie	6				
Regelungstechnik							
		Regelungstechnik	7				
		<i>PVL Regelungstechnik</i>					
Digitale Systeme							
		Digitale Systeme	4				
		<i>PVL Digitale Systeme</i>					
Datenkommunikationssysteme							
		Datenkommunikationssysteme	7				
IT-Sicherheit							
		IT-Sicherheit	7				
Internet of Things							
		Internet of Things	6			Höhere Mathematik 1	1 streng
						Informatik	1 streng
						Digitaltechnik	1 streng
Robotik						Höhere Mathematik 2	2 streng
		Robotik	8			Elektrische Messtechnik	2 streng
		<i>PVL Robotik</i>				Allgemeine Elektrotechnik	1 streng
Algorithmen							
		Algorithmen	4				
Machine Learning							
		Machine Learning	4				
		<i>PVL Machine Learning</i>					
Media Computing							
		Media Computing	6				
Datenbanksysteme							
		Datenbanksysteme	6				
		<i>PVL Datenbanksysteme</i>					
Mobile App Entwicklung							
		Mobile App Entwicklung	5				
		<i>PVL Mobile App Entwicklung</i>					
Studienarbeit							
		Studienarbeit	7			Höhere Mathematik 1	1 streng
		<i>PVL Seminar Studienarbeit</i>				Informatik	1 streng
						Digitaltechnik	1 streng
						Höhere Mathematik 2	2 streng
						Elektrische Messtechnik	2 streng
						Allgemeine Elektrotechnik	1 streng
Praxismodul Digitalisierung							
		Praxismodul Digitalisierung	7			Höhere Mathematik 1	1 streng
		<i>PVL Praxismodul Digitalisierung</i>				Informatik	1 streng
		<i>PVL Seminar Praxismodul Digitalisierung</i>				Digitaltechnik	1 streng
						Höhere Mathematik 2	2 streng
						Elektrische Messtechnik	2 streng
						Allgemeine Elektrotechnik	1 streng
						Mikroprozessortechnik	3 streng
Empfohlene Wahlpflichtmodule							
Technisches Wahlpflichtmodul							
		Elektrische Energienetze 1	SS				
		Elektrische Maschinen	SS			Höhere Mathematik 1	1 streng
		<i>PVL Elektrische Maschinen</i>				Informatik	1 streng
Industrieautomation						Digitaltechnik	1 streng
		Industrieautomation	SS			Höhere Mathematik 2	2 streng
						Elektrische Messtechnik	2 streng
Gebäudeautomation						Allgemeine Elektrotechnik	1 streng
		Gebäudeautomation	WS				
		<i>PVL Gebäudeautomation</i>					